Gemeindebrief

St. Trinitatis-Gemeinde Oldenburg

Selbständige Fvangelisch-Lutherische Januar - März 2025



Und da sie ihn nicht fanden, gingen sie wieder nach Jerusalem und suchten ihn. Und es begab sich nach drei Tagen, da fanden sie ihn im Tempel sitzen.

Lukas 2, 45-46

Was für eine Aufregung muss das für Josef und Maria gewesen sein: Jesus ist weg! Ein Schock, der die Knie weich werden lässt. Klar. Jesus ist schon zwölf lahre alt und kein Kleinkind mehr. Aber er ist noch so jung, dass seine Eltern auf ihn aufpassen müssen. Wo kann er bloß sein? Wo ist er zu finden? Stellt euch vor, ihr müsst euer Kind suchen und findet es auch nach drei Stunden Suche nicht Da wird man schnell verzweifelt Maria und Josef suchen drei ganze Tage! Sie gehen schlafen, ohne ihn gefunden zu haben. Wie groß muss die Sorge gewesen sein! Wie werden sie sich unruhig im Bett gewälzt haben, wenn sie denn überhaupt eines hatten!

Doch dann: Aufatmen. Sie finden ihn – in Jerusalem im Tempel sitzen. Maria reagiert typisch menschlich: Im Moment der größten Erleichterung und Freude platzt aus ihr zuerst der Vorwurf: "Warum nur?" Sie ist zerrissen, möchte gleichzeitig schimpfen und ihren Sohn in den Arm nehmen. Jesus antwortet: "Wisst ihr nicht, dass ich sein muss in dem, was meines Vaters ist?" Jesus muss dort im Tempel sein.

Die Geschichte ist für uns Trost und freundliche Ermahnung zugleich. Wie oft vermissen wir das Wirken Gottes in unserm Leben? Vielleicht gehst du ins neue Jahr und fragst dich: "Wo ist Jesus? Ich kann ihn nicht finden. Wo bleibt er bloß mit seiner Hilfe?" Vielleicht bist du auch in Sorge um deinen Glauben und befürchtest, dass du Jesus verlierst oder schon verloren hast.

Sieh dir das Bild an! Es handelt sich um ein Emblem, das einer Predigt über das Evangelium von dem zwölfjährigen Jesus beigegeben ist. Bild und Text stammen von dem lutherischen Pastor Johann Michael Dilherr und dem aus unserm Gesangbuch bekannten Liederdichter Sigmund von Birken. Sie haben beide im 17. Jahrhundert in Nürnberg gewirkt. Das Emblem steht unter dem Motto: "Wann du mich findst an keinem Ort. So suche mich in meinem Wort." Im Zentrum des Bildes findet sich eine aufgeschlagene Bibel mit einer weiteren Inschrift, nämlich Jesu Aussage aus dem Johannesevangelium: "Suchet in der Schrifft: denn ihr meinet, ihr habt das ewige Leben drinnen: und sie ists,



Dilherr, Hertz= und Seelen=Speise [...], Nürnberg 21663, 145 (SLUB Dresden, Theol. ev.asc.847; PDM 1.0).

die von mit zeüget. Joh. 5 V. 39." Hinter der Bibel steht der zwölfjährige Jesus. Es sieht so aus, als ob er sich dort – wie hinter einem Vorhang – versteckt. Dieser Jesus sagt uns, dass wir in der Schrift nach ihm suchen sollen. Und er verspricht, dass wir ihn dort finden werden und so das ewige Leben haben.

Lasst uns das mit ins neue Jahr nehmen: Suchen wir Christus dort, wo er seine Gegenwart verheißen hat. Gehen wir mit Maria und Josef in den Tempel! Nicht unbedingt nach Jerusalem, sondern dort, wo Gottes Wort ist. Fangen wir also an, Jesus in der Bibel zu suchen! Darin hat er sich wie hinter einem Vorhang versteckt – aber so, dass wir ihn finden können. Seit der Vorhang im Tempel am Karfreitag zerrissen ist, geht auch in unseren Gottesdiensten immer wieder der Vorhang des Allerheiligsten auf. Im heiligen Abendmahl finden wir Jesus mit seinem Leib und Blut im Tempel sitzen. Dort muss er sein – damit wir Verzweifelte ihn finden können.

Es grüßt euch herzlich euer Pfarrvikar Jonathan Rehr

Gottesdienste

lanuar



Tag der Beschneidung Jesu

Einladung zum Abendmahlgottesdienst in Hesel 10.00 Uhr

J. Rehr



Epiphanias

Predigtgottesdienst 10.00 Uhr

M. Dreß



1. Sonntag nach **Epiphanias**

Abendmahlgottesdienst 18.00 Uhr

J Rehr



2. Sonntag nach **Epiphanias**

Predigtgottesdienst 18.00 Uhr

J. Rehr



3. Sonntag nach **Epiphanias**

Abendmahlgottesdienst mit Beichte

10.00 Uhr

J. Rehr

Kollekte: Lutherische Kirchenmission

Februar



Letzter Sonntag nach Epiphanias

Predigtgottesdienst 10.00 Uhr V Fuhrmann



4. Sonntag vor der **Passionszeit**

Abendmahlgottesdienst 10 00 Uhr Propst i. R. J. Rehr



Septuagesimae

Abendmahlgottesdienst 18.00 Uhr

J. Rehr



Sexagesimae

Predigtgottesdienst 9.30 Uhr

J. Rehr

anschließend Gemeindeversammlung



Gottesdienste

März



Estomihi

Abendmahlgottesdienst mit Beichte 18.00 Uhr

J. Rehr



Passionsandacht



Invokavit

Predigtgottesdienst 10.00 Uhr

J. Rehr



Reminiszere

Abendmahlgottesdienst 18.00 Uhr

J. Rehr



Passionsandacht

18.30 Uhr



Okuli

Abendmahlgottesdienst mit Beichte

10.00 Uhr

J. Rehr

Kollekte: Lutherische Theologische Hochschule (Oberursel)



Lätare

Predigtgottesdienst

10.00 Uhr

D. Tüchsen

Gemeindeversammlung

Einberufung einer Gemeindeversammlung am Sonntag, den 23. Februar 2025

Auf Beschluss des Kirchenvorstandes der St. Trinitatis-Gemeinde Oldenburg vom 19. November 2024 wird hiermit eine Gemeindeversammlung am Sonntag, den 23. Februar 2025 im Anschluss an den Gottesdienst um 9.30 Uhr in der St. Trinitatis-Gemeinde, Junkerburg 34 in Oldenburg einberrufen

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

TOP 1: Begrüßung und Konstituierung

TOP 2: Protokoll

TOP 3: Gemeindebericht mit Statistik und Aussprache

TOP 4: Wahlen

- Wahl einer/s Gemeindevertreterin/s zur Bezirkssynode am 28. und 29. März 2025 in Tarmstedt
- Wahl zur/m Kassenprüfer/in für 2026/2027

TOP 5: Finanzen

TOP 6: Anträge

TOP 7: Verschiedenes

Sofern nicht anders angegeben, wird die Kollekte für die eigene Gemeinde gesammelt.

Gemeindeleben

Pfarrbezirksfest in Oldenburg



Am Gedenktag der Reformation feierte unsere Gemeinde mit unserer Schwestergemeinde aus Hesel das diesjährige Pfarrbezirksfest in Oldenburg. Die versammelten Gemeinden freuten sich über ihren diesjährigen Gast: Prof. i. R. Dr. Werner Klän.

Zunächst predigte er im Festgottesdienst über den Halleluja-Vers zum Reformationsfest (Ps 84,12). Nach dem gemeinsamen Mittagessen hielt Klän einen Vortrag über die Aktualität des lutherischen Bekenntnisses, insbesondere von der Rechtfertigung. Der sich anschließende Austausch konnte in geselliger Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen fortgesetzt werden.

Adventfeier am 1. Advent



Im liebevoll geschmückten Gemeindesaal traf sich unsere Gemeinde am ersten Advent zum diesjährigen Adventsnachmittag. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet, eine amerikanische Versteigerung einer Lego-Kirche (die Gemeinde Verden darf sich freuen), ein Interview mit dem Pfarrvikar und fröhliches Singen sorgten für gute Stimmung. Allen, die dabei waren und mitgeholfen haben, sei herzlich gedankt!

Blick in das Kirchenbuch

Am 17. November 2024 wurde Milia Meyer durch das Sakrament der heiligen Taufe erlöst vom ewigen Tod und zu einem Kind Gottes. Ihr Taufspruch steht geschrieben in 1. Joh 3, 15: "Lasset uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit".



Aus unserer St. Trinitatis-Gemeinde und damit aus der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche ausgetreten ist zum 19. November 2024 Herr Sebastian Volz. Für seinen weiteren Weg wünschen wir ihm Gottes Segen.

Gemeindekreise

Vorstand

wochentags: 19.30 Uhr nach Vereinbarung Ansprechpartnerin: I. Tüchsen 0179 4916454

Posaunenchor

donnerstags: 19.00 Uhr nicht in den Ferien

Ansprechpartner: W. Ebeling 04454 1661

Kirchenchor

Pausiert zurzeit

Ansprechpartnerin: H. Kruckenberg 04407 7185611

Konfirmanden

1x im Monat samstags: mit Konfirmanden aus Bremen, Tarmstedt und Farven

Ansprechpartner: J. Rehr 0441 31306

KGD-Leiter

sonntags: Absprachen nach dem Gottesdienst

Ansprechpartnerin: N. N.

Gesprächskreis

nach Vereinbarung

Ansprechpartner: N. N.

Kindertreff

donnerstags 17.00 Uhr nicht in den Ferien

Ansprechpartner: J. Rehr 0441 31306

Gratulation 3. U. Tomhave 64 1. J. Ebeling 44 4. J. Rehr 34 E. Koopmann 72 März 8. E. Ebeling 68 7. A. Dreß 23 13. S. Bozorgi 8 9. W. Ebeling 74 8. K. Groß 14. P. Rehr 29 3 W. von Dalen 62 19. E. Feeken 14. H.-H. Scholl 67 15. T. Kleine-Horstmann 6 73 15. L. Bäuerle 16. M. Shirzadeh Abyazani 96 40 17. I. Kleine-Horstmann 37 23. D. Habermann 82 24. W. Pleyn 19. E. Ebert 24. I. Heiderich 61 11 74 26. R. Feeken 27. H. Bedke 44 82 22. A. Stach 67 30. J.-P. Ebeling 42

Wir sind zu erreichen ...

PFARRAMT: Junkerburg 34

26123 Oldenbur9

0441 31306 0177 3847985

Oldenburg@selk.de

https://www.selk-oldenburg.de

KONTOVERBINDUNG: DE55 2802 0050 1443 7552 00

OLBODEH2XX

ABWESENHEIT PFARRVIKAR:

Urlaub vom Vertretung Telefon

2. – 5. Januar 2025 Pastor Ullrich Volkmar 04264 3999698 1. – 4. Februar 2025

Bezirks-Pfarrkonvent vom 28. - 30. Januar 2025

Pfarrvikar Rehr telefonisch erreichbar 0177 3847985

Das letzte Wort

7 men

www. WAGHUBINGER. de

Ich habe
versehentlich die
Predigt zu
7 Wochen Ohne
an zwei Sonntagen
hintereinander
gehalten. Wort für
Wort gleich.



Nun, das wird nicht schaden. Das darfst du nicht so ernst nehmen, wenn sich jemand darüber beschwert.



Nein, es war viel schlimmer. Niemand hat es bemerkt.

